

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 19

Artikel: 1. Mai
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752880>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

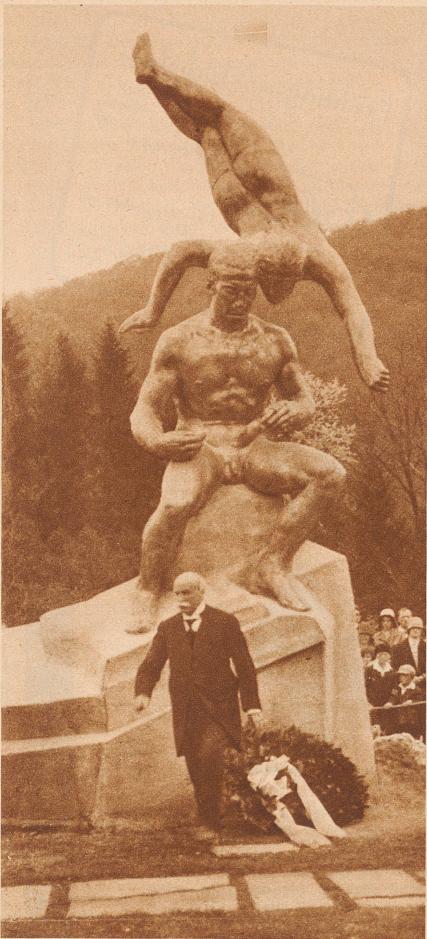
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

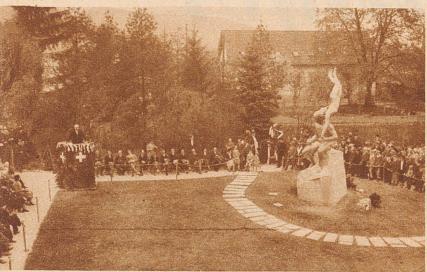
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Denkmal – ein Werk des Basler Bildhauers August Suter – steht im Garten des Berryschen Gutes in Liestal, Spitteler's Geburtsort. Hier trafen Spitteler und der junge J. V. Widmann zum erstenmal zusammen, die beiden, die später so treue Gefährten wurden. Auf dem Bild sehen wir Professor Fleiner, der eben den ersten Kranz niedergelegt hat



Das Denkmal im Garten. Sein Sockel trägt die Inschrift:
Dem Dichter des Prometheus, Carl Spitteler



Die geladenen Gäste hören die Rede Prof. Fleiners. Vorn rechts Nationalrat J. Frei, als Vertreter der Regierung von Basel-Land. Zu seiner Rechten sitzt Musikdirektor Dr. Felix Weingartner, der schon zu Spitteler's Lebzeiten ihm früh seine Huldigungen darbrachte und ihm durch eine Schrift den Weg in Deutschland bahnen half

**Enthüllung
des Spitteler Denkmals in Liestal**

Aufnahmen von H. Leemann

1. MAI

Aufnahmen
von E. Mettler
und Hs. Staub



In Zürich besteht die schöne Sitte, daß die Singstudenten in der Nacht auf den 1. Mai mit Lampions auf den Lindenhof marschieren und schlag 12 Uhr den Wonnemonat einsingen



Die Mai-Demonstration der Zürcher Kommunisten



Eine Teilnehmerin am Zürcher Konfektionsarbeiter-Streik spricht an der Maifeier zu den Kommunisten

Nebenstehendes Bild rechts:

Dr. Fritz Adler, Sekretär der Sozialistischen Arbeiter-Internationale, spricht im Zürcher Sihlhölzli zu den Teilnehmern des Maiumzuges

Der Stadtpräsident von Zürich, Nationalrat Dr. Klöti, als Mairedner auf dem Bundesplatz in Bern

«Du muescht doch au en Maibendel ha, Meitli»

Während die rote Fahne lustig im Wände flattert,
auschzt die Fahnenträgerin ernsthaft der Mairede
ihres Genossen